

25. Januar 2014

Torjäger fällt lange aus

Dinkelsbühler Matthias Arold schwer am Knie verletzt

DINKELSBÜHL – Hiobsbotschaft für den Fußball-Landesligisten Spfr Dinkelsbühl. Torjäger Matthias Arold fällt monatelang aus.

Die Verletzung, die sich der Angreifer beim Hallenturnier in Wassertrüdingen zugezogen hat, hat sich als Kreuzbandriss mit Beschädigung des Innen- und des Außenmeniskus herausgestellt. Trainer Thomas Ackermann rechnet mit acht Monaten Pause. „Er ist ein super Junge und für sein junges Alter ein überragender Spieler. Mit ihm auf dem Platz haben wir einen Fixpunkt in der Sturmmitte, zudem einen kopfballstarken Spieler, der auch in der Defensive aushelfen kann“, so Ackermann über Arold, dessen Konto bei zwölf Treffern steht.

Bei der Vorbereitung auf die zweite Saisonhälfte, die am 31. Januar beginnt, fehlen den Spfr außerdem Sebastian Arold (Kreuzband-Operati-

on), Johannes Bauer (ließ sich nach seiner letztjährigen Schienbein-OP einen Nagel entfernen) und Serhan Ibram Bassia (eventuell halbes Jahr Pause wegen Knorpelschaden). Stephan Sachs beendet Ende Februar seinen Auslandsaufenthalt und sein Bruder Max wird Mitte März wieder in Dinkelsbühl erwartet. Niko Nallengast wiederum geht ab Februar zum Studium ins Ausland.

„Wir haben eine sehr gute zweite Mannschaft und ich hoffe, dass da der eine oder andere den Ehrgeiz hat, sich auch in der Ersten zu beweisen“, so Ackermann, „in erster Linie denke ich da an Jan Hähnlein und Tobias Feck-Melzer. Und vielleicht packt es auch Kevin Müller.“ Der Trainer rechnet außerdem damit, dass die Youngster Stefan Gruber und Simon Heberlein einen Sprung nach vorne machen und Oldie Mark Fleps noch einmal angreift. Torwart Tobias Deeg kommt in den Kader zurück.